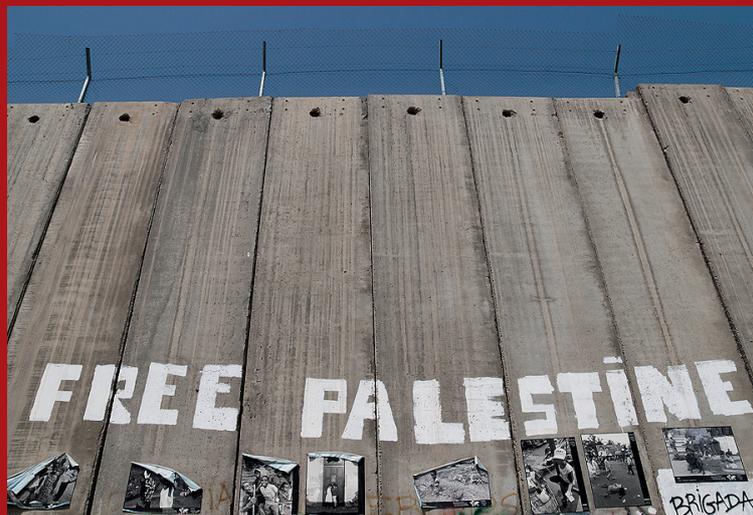


# Thementag Palästina – Israel

# Hoffnung auf gerechten Frieden für Israel UND Palästina

Nürnberg, Samstag, 10. Juni 2023 von 9.30 Uhr bis 18 Uhr



Südwestpark Forum,  
90449 Nürnberg

Eintritt frei – Spenden willkommen!

Mittagessen kann zum Preis von 10 € bestellt werden: [martin.breidert@gmx.de](mailto:martin.breidert@gmx.de)



Das Südwestpark Forum ist erreichbar mit S-Bahn 4, 2 Stationen vom Hauptbahnhof bis S-Bahn-Haltestelle Südwestpark/Stein.

Veranstalter: KAIROS Palästina-Solidaritätsnetz Deutschland

# Hoffnung auf gerechten Frieden für Israel UND Palästina

Samstag, 10. Juni 2023  
Südwestpark Forum, 90449 Nürnberg

---

9.30 Uhr Begrüßung: Martin Breidert

9.45 – 10.45 Uhr Dr. Hans-Jürgen Abromeit:

„Zwei Völker - ein Land. Eine biblische Vision“  
Bibelarbeit zu Richter 1, 27- 2,4 / Jesaja 2, 1-5 /  
Hesekiel 47, 21-23

H.-J. Abromeit war Bischof der Ev.-Luth. Kirche in  
Norddeutschland. Sein Vikariat absolvierte er in  
Jerusalem.

10.45 – 11.15 Uhr Kaffeepause

11.15 – 12.00 Uhr Riad Othman:

**Welche Friedensperspektive hat die Bundesregierung  
für Israel/Palästina?**

R. Othman arbeitet seit 2016 als Nahostreferent für  
medico international. Davor war er medico-Büroleiter für  
Israel und Palästina.

Moderation: Johannes Borgetto

12.00 – 12.30 Uhr Diskussion zum Vortrag

12.30 – 13.30 Uhr Mittagspause

13.30 – 14.15 Uhr Prof. Ulrich Duchrow:

**Wie kommen wir in Israel/Palästina zu gerechten  
Verhältnissen?**

U. Duchrow, ev. Theologe und Sozialethiker, war  
Referent bei der interdisziplinären Forschungsstätte der  
Ev. Studiengemeinschaft (FEST), arbeitete beim Luth.  
Weltbund und beim Ökumenischen Rat der Kirchen. Er ist  
Mitbegründer von Kairos Europa und hat die Wittenberger  
Erklärung 2017 mit dem Titel „Gerechtigkeit allein!  
Die Reformation radikalisieren“ mitverfasst. Er beklagt  
eine „extreme Macht-Asymmetrie zwischen Israelis und  
Palästinensern“.

Moderation: Ernst-Ludwig Vatter

14.15 – 14.45 Uhr Diskussion zum Vortrag

14.45 – 15.45 Uhr Dr. Nahed Samour und Dr. Christine  
Schwöbel-Patel:

**Gerechter Friede für Israel/Palästina aus völkerrechtlicher  
Sicht**

N. Samour ist Rechts- und Islamwissenschaftlerin. Sie  
forscht als Early Career Fellow am Lichtenberg-Kolleg,  
dem Göttingen Institute for Advanced Study sowie an der  
Humboldt-Universität zu Berlin. Seit 2015 ist sie Junior  
Faculty an der Harvard Law School, Institute for Global Law  
and Policy.

C. Schwöbel-Patel ist Senior Lecturer an der School of Law  
and Social Justice, University of Liverpool. Dort ist sie Co-  
Director des Critical Approaches to International Criminal  
Law Research Clusters. Ihre Forschungsschwerpunkte  
sind Globales Verfassungsrecht, Global Governance,  
Internationales Recht, Internationales Strafrecht,  
Menschenrechte und Critical Pedagogy.

Moderation: Gisela Siebourg

15.45 – 16.15 Uhr Diskussion zu den Vorträgen

16.15 – 16.45 Uhr Kaffeepause

16.45 – 17.30 Uhr Dr. Aref Hajjaj:

**Palästinas Perspektiven im Zeichen der rechtsextremen  
Koalition in Israel**

A. Hajjaj, geb. Jaffa/Palästina, wuchs nach der Vertreibung  
1948 in Beirut und Kuwait auf. Nach seiner Promotion in  
Politikwissenschaft an der Universität Heidelberg arbeitete  
er im Auswärtigen Amt als Dolmetscher, Übersetzer und  
Dozent für Arabistik und interkulturelle Kommunikation.  
2017 erschien sein Buch „Land ohne Hoffnung? –  
Arabischer Nationalismus, politischer Islam und die Zukunft  
Palästinas“.

Moderation: Gisela Siebourg

17.30 Uhr Diskussion zum Vortrag

**Ausstellung im Foyer: „Frieden ist möglich“  
(Elisabeth Gollwitzer)**

Palästinensische Musik:

Mohammad Fateh Almohammad